

450 Schüler liefen für den guten Zweck

Veröffentlicht am Freitag, 23. Mai 2014 20:41



Bad Wurzach - Hochmotiviert gingen 450 Schüler der Klassenstufen 7 und 8 der weiterführenden Bad Wurzacher Schulen sowie der Förderschule und der Werkrealschule Seibranz beim diesjährigen Sponsorenlauf „Schulen laufen für Schulen“ für den guten Zweck. In diesem Jahr wird das Geld über die Indien-Kinderhilfe Oberschwaben für den Schulbau in Jaynagar in Indien, unweit der Grenze zu Nepal, gespendet.

Hans Martin Diemer, der Gründer der Indien Kinderhilfe Oberschwaben hatte in den Wochen zuvor in den Klassenzimmer den Schülern aufgezeigt, dass Bildung keinesfalls selbstverständlich ist. Durch die Schule, die in Jaynagar gebaut werden soll, erhalten die Jungen und Mädchen dort erst die Chance überhaupt einen Beruf zu erlernen.

Pro gelaufenen Kilometer erhielt jeder Läufer von seinen Sponsoren, die er sich zuvor gesucht hatte, einen bestimmten Geldbetrag, der dann für das Projekt gespendet wurde. Auch die Schüler in Bad Wurzach profitierten davon: Es sei eine wichtige Erfahrung für sie, auf Leute zu gehen, um sie als Sponsoren anzuwerben, sagte Herbert Müller, Konrektor der Realschule und Kopf des Organisationsteam für den Lauf.

Zum vierten Mal starteten die Schüler für den guten Zweck, und zum vierten Mal war ihnen Petrus nicht besonders gewogen: Wegen des Regens wurde der Start des Laufes flexibel gehandhabt, um die Schüler nicht zu lange im Regen stehen zu lassen. Dennoch gab es einen Massenstart, den Benjamin Pütter von Misereor durchführte.

Vom Start beim Mönchenbrunnen hatten die Schüler dann die Wahl, Schleifen mit einem, zwei oder drei Kilometer zu laufen. Zusätzliche Motivation dürften sicher die Geldpreise, welche die Bad Wurzacher Banken als Sponsoren für die drei Klassen mit den meisten gelaufenen Kilometern ausgelobt hatten. Diese Wertung gewann die Klasse 7c des Salvatorkollegs mit einer durchschnittlichen Laufleistung von 12,93 km vor der 8c der Realschule mit 12,35 und der 8b des Salvatorkollegs mit 12,1km.

Den mit Abstand höchsten Geldbetrag erlief sich Tobias Weiland aus der Klasse 8g der WRS mit 896 €, der damit mehr wie doppelt soviel Sponsorengeld erlief wie die Zweitplatzierte Lea Mahle aus der Klasse 8a des Salvatorkollegs (431,2 €) und der Drittplatzierten Elena Schönegg aus der Klasse 8b des Salvatorkolleg (420 €). Sowohl Lisa Maria Ehrlich (SK 8b) als auch Hannes Vohrer (SK 8a) erreichten mit 385 € bzw 331,31 € noch tolle Spenden-Summen mit ihren Runden.

Die Einzelwertung (nach km- Leistung): 1. David Breitweg/ SK 8b 21km; 2. Noah Vonier SK 7c; Toni Zimmermann SK 8a; Stefanie Kiebler WRS 8h, Janis Kiebler und Fabian Sproll, RS 8a (alle 20 km) 3. Vonier Jonas RS 8b; Felix Ehrmann SK 7c; Luis Hönle RS 7a, Paul Wirth, RS 8a (alle 18 km).

Zwar wurde mit dem vorläufigen Ergebnis von 25 397 € nicht ganz das Ergebnis des Vorjahres mit rund 30 000 € erreicht – die Summe kann sich noch etwas erhöhen, weil ca 30 Schüler sich bis dato noch nicht zurückgemeldet hatten – dennoch dürften die Empfänger der Spenden in Indien dann später ähnlich lachen, wie zum Abschluss des Laufes die Sonne über dem „Rennplatz“ lachte.

Text und Bilder von Uli Gresser

Beachten Sie bitte den Bilder-Bestellservice auf:

<http://diebildschirmzeitung.de/bad-wurzach/stadt-bad-wurzach/4562-sponsorenlauf>